

Bushaltestelle Hörst

Die SPD-Fraktion hatte beantragt, die Einsteigesituation an der der Bushaltestelle Hörst zu entschärfen. Die jetzt getroffene Regelung, die ehemalige Haltestelle an Holdorfer Straße wieder einzurichten, stößt bei der SPD auf Kritik. „Die Haltestelle an der viel befahrenen Landesstraße wurde vor Jahren aus Sicherheitsgründen verlegt. In dieser Hinsicht hat sich nichts verändert“, sagen Matthias Windhaus und Andrej Stötting. Aus Sicht der SPD käme als weitere Haltestelle die schon bestehende Bushaltestelle an der Schweger Straße (Ecke Sesamstraße) in Betracht. Hier könnte ein Bus nach Lohne starten, der zweite dann an der jetzigen auf der Hörst. Diese Regelung wäre sinnvoller, auch wenn der leere (!) Bus eine längere Anfahrtszeit über Schwege hätte.